

Ralph Limoncelli
CVP
Gertwies 32
8500 Frauenfeld

+ 10

EINGANG GR 11. März 2015			
GRG Nr.	12	170	36 341

Motion „Verkleinerung Grosser Rat“

Der Regierungsrat wird **beauftragt**, dem Grossen Rat eine Vorlage betreffend der Änderung von § 34 Abs. 1 KV wie folgt zu unterbreiten:

„Der Grosse Rat besteht aus 100 Mitgliedern.“

Der Beschluss des Grossen Rates untersteht dem obligatorischen Referendum.

Begründung

Nach der Reduktion von acht auf fünf Bezirke ist es Zeit für den nächsten Schritt, der die Mitgliederzahl des Grossen Rates in ein besseres Verhältnis zur Einwohnerschaft bringt. Im Kanton Thurgau kommt auf 2000 Einwohner ein Grossratsmitglied. In den Nachbarkantonen St. Gallen sind es doppelt und in Zürich viermal so viel. Bei 100 Thurgauer Grossratsmitgliedern wäre das Verhältnis immer noch sehr grosszügig (vgl. **Beilage „Einwohner pro kantonalem Parlamentssitz“**). Damit für die kleinen Parteien keine Nachteile entstehen, müsste der Wahlmodus geändert werden (doppelter **Pukelsheim**).

Bei fünf Bezirken ist eine angemessene Vertretung der Regionen sichergestellt. Der kleine Kanton Thurgau ist ohnehin ein vergleichsweise homogenes Gebiet (Randregionen gibt es immer). Als einer, der seit über vierzig Jahren an verschiedenen Orten im Kanton Thurgau gelebt hat, darf ich das behaupten.

Ich verspreche mir in ersten Linie einen Effizienzgewinn des Ratsbetriebes und eine Reduktion des administrativen Aufwandes für den Regierungsrat und die Verwaltung. Meine Motion möchte ich aber nicht als Sparmassnahme verstanden wissen.

Der Effizienzgewinn wird nicht zu einer Qualitätseinbusse führen. In den anderen Kantonen geht es ja auch. Im Grossen Rat sitzen viele gute Leute, die in der Lage sind die Mehrbelastung – man sollte eher sagen, eine gleichmässige Arbeitslast – zu händeln.

Alle Verkleinerungen wurden in anderen Kantonen bisher vom Volk klar angenommen. Die Stimmberechtigten des heterogenen Kantons St. Gallen haben beispielsweise im Jahr 2007 gegen den Willen von Parlament und Regierung ihr Parlament mit einem Ja-Stimmenanteil von über 60 Prozent von 180 auf 120 verkleinert.

Frauenfeld, 11. März 2015

Ralph Limoncelli


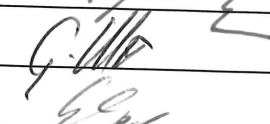
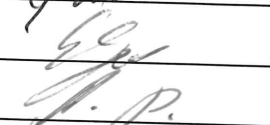
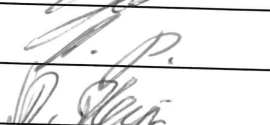
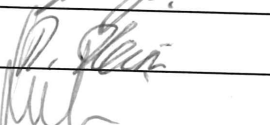

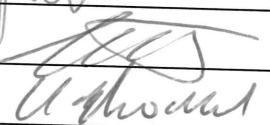
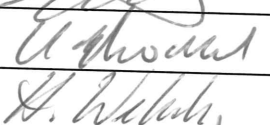
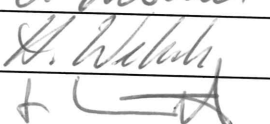
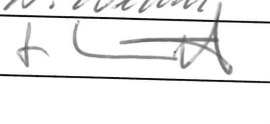
Beilage zur Motion "Verkleinerung Grosser Rat"

Einwohner pro kantonalem Parlamentssitz			
	Grösse Parlament (Stand: Januar 2015)	Einwohnerzahl Kanton (Ständige Wohnbevölkerung Ende 2013 gemäss BFS)*	Einwohner pro Kantonsratsmitglied
ZH	180	1'425'500	7'919
BE	160	1'001'300	6'258
VD	150	749'400	4'996
GE	100	469'400	4'694
AG	140	636'400	4'546
SG	120	491'700	4'098
TI	90	346'500	3'850
LU	120	390'300	3'253
BL	90	278'700	3'097
FR	110	297'600	2'705
SO	100	261'400	2'614
TG neu	100	260'300	2'603
VS	130	327'000	2'515
TG	130	260'300	2'002
BS	100	189'300	1'893
GR	120	195'000	1'625
NE	115	176'400	1'534
SZ	100	151'400	1'514
ZG	80	118'100	1'476
SH	60	78'800	1'313
JU	60	71'700	1'195
AR	65	53'700	826
NW	60	41'900	698
OW	55	36'500	664
GL	60	39'600	660
UR	64	35'900	561
AI	49	15'800	322

* Die Daten des BFS können aufgrund unterschiedlicher Zählweise von den kant. Erhebungen abweichen.

Frauenfeld, 11. März 2015

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Motion von Ralph Limoncelli
 „Verkleinerung Grosser Rat“

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1 Hug Patrick		26	
2 Weber Gattus		27	
3 Geiger Stefan		28	
4 Hans Foni		29	
5 Ruedi Heim		30	
6 Parolar Carlo		31	
7 Lüscher Bruno		32	
8 Oswald Ueli		33	
9 H.P. Wehrle		34	
10 Erwin Imhof		35	
11		36	
12		37	
13		38	
14		39	
15		40	
16		41	
17		42	
18		43	
19		44	
20		45	
21		46	
22		47	
23		48	
24		49	
25		50	